



*Endlich konnten auch die "Alten Herren" ins Spielgeschehen der Seniorenliga eingreifen. Nachdem die zweite Mannschaft des USV seine Teilnahme im Seniorenbereich zurückgezogen hatte, fuhren die Sixers-Senioren zum Auftakt in die Saalestadt und standen nun einem gemeinsamen Team des Universitätssportvereins gegenüber. Dabei trafen die Sandersdorfer auf alte Bekannte, unter anderem auf den früheren Sixers-Trainer Fritz Espenhahn.*

Während Thomas Büße das Team leider verlassen hat, kam mit Marco Gleau ein neues Gesicht zu den Sixers.

Das Team um Coach Denny Weiblein fand durch eine starke Mannschaftsleistung gut ins Spiel und konnte den ersten Spielabschnitt mit einem Vorsprung für sich entscheiden. Im zweiten Viertel kam es allerdings schon zu Foulproblemen bei den Leistungsträgern, woraus die Hallenser an der Freiwurflinie punkten konnten. Mit einer hauchdünnen Führung (22:23) ging es nach der Halbzeitpause weiter. Das nächste Viertel war sehr ausgeglichen und erst im Schlussabschnitt der Partie zeigten die Sixers ihren Siegeswillen. Die Senioren sicherten sich den 54:47-Erfolg und setzten ein Zeichen für die Trainingseinheiten im Sommer. "Wir haben spielerisch zur letzten Saison einen Schritt nach vorn gemacht", weiß der Seniorencoach. Es war der erste Sieg gegen diese Mannschaft im vierten Jahr des Spielbetriebs. Bei Einem sind sich der Spielertrainer und die Mannschaftsbetreuerin Dunja Dücker einig: "Wir spielen variabler, passen schneller und haben damit den Überraschungseffekt genutzt. Die zwei Punkte gehen verdient auf unser Konto."

Am morgigen Freitag geht es für die Herren erneut zum Auswärtsspiel, dann treffen sie auf den BSV Halle-Ammendorf und hoffen auf ein ähnlich gutes Abschneiden. Die Hallenser haben bisher alle Spiele verloren und wollen nun sicherlich in heimischer Halle die ersten Punkte holen. Damit wird es keine leichte Aufgabe für die Senioren. Am 26.11.2012 präsentieren sich die "Alten Herren" dann erstmalig dem heimischen Publikum. Sprungball ist um 20.15 Uhr in der neuen Spielhalle im Bitterfelder Berufsschulzentrum.